



Geschäftsbericht 2024

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam für eine starke Region.

Zahlen & Fakten

Was die VR-Bank Isar-Vils eG ausmacht:



Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner unserer Bank,

erneut blicken wir auf ein Geschäftsjahr voller Herausforderungen zurück. Geopolitische Unsicherheiten und Verwerfungen, gepaart mit politischem Stillstand in Deutschland prägten die wirtschaftliche Lage. Fehlende positive Impulse und eine lähmende Bürokratie schwächten weiterhin die Investitionsbereitschaft von Verbrauchern und Unternehmen. Im Ergebnis stand zum Jahresende ein preisbereinigter Rückgang der Wirtschaftsleistung um 0,2 % und ein Anstieg der Arbeitslosigkeit auf 3,7 % in Bayern und auf 6,0 % in Deutschland. Eine im Durchschnitt auf 2,2 % gesunkene Inflationsrate veranlasste die Europäische Zentralbank (EZB) im Juni zur Einleitung der Zinswende mit mehreren Leitzinssenkungen in der zweiten Jahreshälfte. Dies allein reichte jedoch nicht, um die Wirtschaftsakteure positiver zu stimmen.

In diesem herausfordernden Umfeld hat sich unser nachhaltiges und stabiles Geschäftsmodell wiederum bewährt, wenngleich unsere Ziele bei günstigeren Rahmenbedingungen etwas ambitionierter wären.

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2025 zum Jahr der Genossenschaften ausgerufen. Damit machen sie auf die bedeutende Rolle von Genossenschaften für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung vieler Länder aufmerksam. In diesem Sinne bedanken wir uns sehr herzlich für Ihre Treue und Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft gemäß unserem Motto „Morgen kann kommen!“

Ihre
VR-Bank Isar-Vils eG



Ludwig Frischmann



Manfred J. Gruber

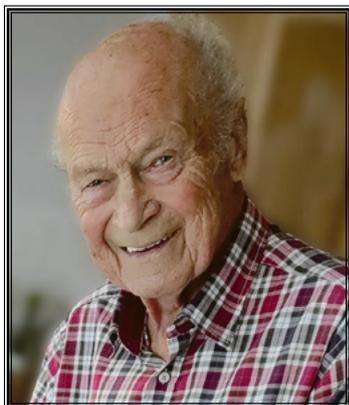
Vilsbiburg, 10. Juni 2025

vrbank-isar-vils.de		VR-Bank Isar-Vils eG 	
 Schwäbisch Hall	 Union Investment	 R+V	 e@sy Credit®
 DZ PRIVATBANK	 Immo Zentrum der VR-Bank Isar-Vils	 VER SICHER UNGS KAMMER BAYERN	 DZ BANK
 Allianz	 SDK Einfach für Ihr Leben da.	 reisebank.	 DZ HYP

Im Gedenken der Verstorbenen



Wir gedenken aller seit der letzten Vertreterversammlung verstorbenen Mitglieder und Kunden.



Wir trauern um unser langjähriges Aufsichtsratsmitglied

Herrn Karl Hofbauer

* 30. November 1932 † 16. Juni 2024

Herr Karl Hofbauer gehörte der Raiffeisenbank Geisenhausen eG von 1972 bis 1988 als Aufsichtsratsmitglied an.

In dieser langen Zeit hat er seine reichen Kenntnisse und Erfahrungen stets für die Belange der Raiffeisenbank Geisenhausen eG eingesetzt.

Wir haben Herrn Karl Hofbauer in all den Jahren nicht nur als einen fachkundigen Berater erleben dürfen, sondern auch als eine herausragende Persönlichkeit.

Wir werden ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.



Wir trauern um unser langjähriges Vorstands- und Aufsichtsratsmitglied

Herrn Ludwig Daxauer

* 01. Januar 1943 † 26. Juli 2024

Herr Ludwig Daxauer gehörte der Raiffeisenbank Baierbach eG von 1987 bis 1990 als Vorstandsvorsitzender und von 1990 bis 2002 als Aufsichtsratsmitglied an.

In dieser langen Zeit hat er seine reichen Kenntnisse und Erfahrungen stets für die Belange der Raiffeisenbank Baierbach eG eingesetzt.

Wir haben Herrn Ludwig Daxauer in all den Jahren nicht nur als einen fachkundigen Berater erleben dürfen, sondern auch als eine herausragende Persönlichkeit.

Wir werden ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.



Wir trauern um unser langjähriges Vorstandsmitglied

Herrn Franz Penker

* 06. Juli 1938 † 30. Oktober 2024

Auf Grund seiner langjährigen erfolgreichen Tätigkeit wurde Franz Penker 1979 als Vorstand der Raiffeisenbank Loizenkirchen eG berufen.

Auch nach den Fusionen 1987 mit der Raiffeisenbank Gerzen eG und 1998 mit der Volksbank Vilsbiburg eG war Franz Penker bis 1999 erfolgreich in den neu gebildeten Einheiten als Vorstand tätig.

Vom 2. Dezember 1993 bis zum 31. Dezember 1999 war Franz Penker zusätzlich Geschäftsführer der Raiffeisen-Waren GmbH Aham-Baierbach. In dieser Zeit war er uns ein sachverständiger, weitsichtiger und wertvoller Ratgeber, der unserer Bank mit seiner großen Erfahrung zur Seite stand. Wir haben Herrn Penker viel zu verdanken und trauern um einen von uns sehr geschätzten Menschen und eine außergewöhnliche Persönlichkeit. Wir gedenken in Achtung und Dankbarkeit seiner Verdienste um unsere Bank und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Organisation unserer Bank

Aufsichtsrat

Walter Deinböck, Geisenhausen, Vorsitzender
Jakob Schref, Baierbach, stellv. Vorsitzender
Andreas Kletzmeier, Geisenhausen
Johann Maier, Berghofen
Josef Schubert, Vilsbiburg
Wolfram Thoma, Geisenhausen
Martin Wackerbauer, Vilsbiburg

Vorstand

Ludwig Frischmann (Vorsitzender)
Manfred J. Gruber

Abteilungsleiter

Marketing und Vertrieb

Karl Köllnberger

Privatkundenbank

Thomas Mayrhofer (Prokurist seit 01.03.2025)

Firmenkundenbank

Manfred Giglberger, Prokurist (bis 30.06.2025)
 Thomas Lechner (ab 01.07.2025)

Individualkundenbank

Rupert Elas, Prokurist

Interne Revision

Michael Hötschl, Prokurist

Marktunterstützung Aktiv

Richard Zehentbauer (Prokurist seit 01.03.2025)

Unternehmensservice (IT/Orga & Prozessmanagement)

Martin Schmidt

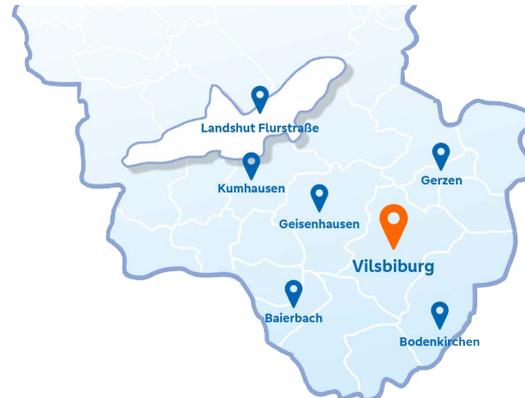
Unternehmensorganisation und -steuerung/Finanzen

Stefan Königbauer, Prokurist

Personalmanagement

Manfred Plomer

Unsere Geschäftsstellen



Baierbach

Leitung: Karl Schwinghammer

Bodenkirchen

Leitung: Reiner Schiele

Geisenhausen

Standortleitung: Stefan Kaspar
 Leitung Privatkunden: Max Stiftner

Gerzen

Leitung: Alfred Brandstetter

Kumhausen

Leitung: Klaus Brauner

Landshut Flurstraße

Leitung: Claudia Giglberger

Hauptgeschäftsstelle Vilsbiburg

Leitung Privatkunden und Service: Filip Huber

Kunden-Dialog-Center

Leitung: Niclas Reichmann

Versicherung

Leitung: Markus Hafer

Immo Zentrum der VR-Bank Isar-Vils GmbH

Geschäftsführer: David Velat
 Manfred J. Gruber

Herausgegeben von der

VR-Bank Isar-Vils eG, Stadtplatz 8, 84137 Vilsbiburg

Fotos: VR-Bank Isar-Vils eG, Richard Erhardsberger,
 Andreas Hasak, AdobeStock/RV Touristik,
 Pixabay/RV Touristik

Die Wirtschaft in Deutschland

Das Wirtschaftsjahr 2024 in Deutschland

Das Jahr 2024 war trotz zahlreicher Hürden ein außerordentlich positives Börsenjahr. Viele Aktienindizes behaupteten sich gegen die vorherrschenden geopolitischen Krisen und erreichten neue Allzeithöchststände. Die Tatsache, dass es zu keinen weiteren bedeutenden Eskalationen im Ukraine-Krieg und in Nahost kam, verlieh den Märkten Stabilität. Sinkende Inflationsraten veranlassten die Europäische Zentralbank (EZB) dazu, ihren Leitzins 2024 zu senken. Sie vollzog insgesamt vier Zinsschritte, beginnend im Juni, von 4,5 % auf zuletzt 3,15 %. Auch die US-Notenbank Fed senkte ab September ihren Leitzins in drei Schritten von 5,25 bis 5,5 % auf einen Zielwert von 4,25 bis 4,5 %. Allerdings stieg die Inflationsrate in den USA im November und Dezember 2024 überraschend wieder, weshalb die Fed ankündigte, die Geldpolitik restriktiv zu gestalten. Im Vergleich zum Vorjahr schrumpfte das deutsche Bruttoinlandsprodukt (BIP) preisbereinigt um 0,2 %. Die Zahl der Erwerbstätigen erreichte mit 46,1 Millionen Personen im Schnitt einen neuen Höchststand, durch die abgeschwächte Konjunktur stieg die Arbeitslosenquote im Jahresmittel auf 6,0 %. Die Inflation, gemessen durch den Verbraucherpreisindex, betrug in der Gesamtjahresbetrachtung 2,2 %, fiel spürbar niedriger aus als im Vorjahr, überschritt jedoch den Zielwert der EZB von 2,0 % weiterhin.

Konjunktur in Deutschland

Die Konjunkturflaute der deutschen Wirtschaft hielt auch im Jahr 2024 an. Sie war neben der verhaltenen globalen Industriekonjunktur auch geprägt von inländischen Strukturproblemen, wie die im internationalen Vergleich hohen Strom- und Gaspreise, dem anhaltenden Fachkräftemangel, der hohen Bürokratiebelastung und der in weiten Teilen vernachlässigten Verkehrsinfrastruktur. Überlagert wurden diese Einflüsse von den hohen wirtschaftspolitischen Unsicherheiten. Sie nahmen mit dem Bruch der Regierungskoalition in Deutschland und dem Wahlsieg Trumps bei den US-Präsidentenwahlen zum Jahresende nochmals zu. Die Inflation verringerte sich allmählich in Richtung der geldpolitisch angestrebten 2-Prozentmarke und die Leitzinsen wurden schrittweise zurückgeführt. Die wirtschaftspolitischen und geopolitischen Unsicherheiten blieben markant.

Verhaltener Anstieg des Privatkonsums

Nach dem vor allem inflationsbedingten Rückgang im Vorjahr um 0,4 % schwenkten die preisbereinigten privaten Konsumausgaben 2024 wieder auf ihren Wachstumspfad ein. Hierzu trug der nachlassende Preisauftrieb bei, der zusammen mit kräftigen Lohn- und Rentenzu-

wächsen zu Kaufkraftgewinnen führte. Das Wachstum des Privatverbrauchs fiel aber mit 0,3 % verhalten aus, auch weil das vergleichsweise hohe Zinsniveau die Sparanreize verstärkte. Dämpfend auf die Konsumneigung wirkten zudem die wirtschaftspolitischen Unwägbarkeiten sowie die eingetrübten Konjunktur- und Beschäftigungsaussichten vieler Verbraucher. Kräftiger als die privaten Konsumausgaben legten die realen Konsumausgaben des Staates (+3,5 %) zu, die im Vorjahr (-0,1 %) nahezu stagniert hatten. Wachstumsimpulse gingen hier unter anderem von den steigenden Sachleistungen im Gesundheits- und Pflegebereich aus. Alles in allem haben die Konsumausgaben die gesamtwirtschaftliche Entwicklung mit einem positiven Wachstumsbeitrag von 0,9 Prozentpunkten merklich stabilisiert.

Inflationsrate deutlich zurückgegangen

Die allgemeine Teuerung ließ 2024 erneut nach. Im Januar lag die Inflationsrate, gemessen an der jährlichen Veränderung des Verbraucherpreisindex, noch bei 2,9 %. Im weiteren Jahresverlauf sank die Inflationsrate dann unter Schwankungen auf bis zu 1,6 % im September, bevor sie zum Jahresende wieder anzog. Im Jahresdurchschnitt stiegen die Verbraucherpreise um 2,2 % und damit deutlich schwächer als 2023 (+5,9 %) und 2022 (+6,9 %). Der Rückgang der Inflationsrate war breit angelegt. Die Dienstleistungspreise verteuerten sich mit einer Jahresrate von 3,8 % zwar überdurchschnittlich, aber weniger kräftig als im Vorjahr (+4,4 %). Bei Nahrungsmitteln ließ die Teuerung noch stärker nach (+1,4 % nach +12,4 %), wobei im Berichtsjahr spürbare Preisanhebungen beispielsweise bei Speisefetten und Speiseölen rückläufigen Preisen in anderen Bereichen wie bei Molkereiprodukten und bei Gemüse gegenüberstanden. Energieprodukte verbilligten sich um 3,2 %, nachdem sie sich 2023 noch um 5,3 % verteuert hatten.

DAX schließt nahe Rekordhoch

Für die Aktienmärkte ging es im Jahr 2024 deutlich aufwärts. Viele wichtige Aktienindizes konnten neue Rekordstände erreichen. Angesichts der anhaltenden Krisenherde, wie dem Krieg in der Ukraine oder dem Nahostkonflikt, und der sich eintrübenden konjunkturellen Lage insbesondere in Deutschland übertraf die positive Entwicklung vielerorts die Erwartungen. Zudem war bereits das Jahr 2023 ein gutes Börsenjahr gewesen. Der DAX startete mit 16.751 Punkten ins Jahr 2024 und bewegte sich bis Ende März in Richtung der Marke von 18.500 Punkten. Von dort aus tendierte der Deutsche Leitindex zunächst seitwärts mit leichten Ausschlägen nach unten und oben.

Die Zahlen des Geschäftsjahres 2024

Geschäftsentwicklung

Die Entwicklung der von uns definierten bedeutsamsten finanziellen Leistungsindikatoren im Geschäftsjahr 2024 stellt sich wie folgt dar:

Unser Betriebsergebnis vor Bewertung verbesserte sich bei einer steigenden Zinsspanne von 0,80 % auf 0,90 %. Die Liquidity Coverage Ratio (LCR) als steuerungsrelevante Liquiditätskennzahl lag am 31.12.2024 bei 208,57 % (Vorjahr 199,98 %).

Die Entwicklung der bedeutsamsten Leistungsindikatoren liegt im Rahmen unserer Erwartungen, übertroffen wurden diese weiterhin bei der LCR, der CIR und dem Betriebsergebnis vor Bewertung.

Die Bilanzsumme verringerte sich auf 1.233.135 TEUR. Maßgeblich hierfür war insbesondere der Rückgang der Kundenforderungen und des Depot A Bestands in Verbindung mit der geplanten Rückführung von Refinanzierungsgeschäften. Die außerbilanziellen Geschäfte, die sich aus Eventualverbindlichkeiten in Höhe von 8.492 TEUR, aus anderen Verpflichtungen in Höhe von 35.768 TEUR und derivativen Geschäften in Höhe von nominell 10.000 TEUR zusammensetzen, liegen unter dem Vorjahresniveau, dies liegt vor allem am Rückgang der derivativen Geschäfte.

Aktivgeschäft

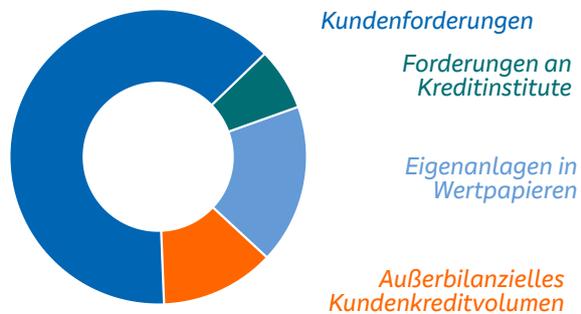
Die Entwicklung des Aktivgeschäfts blieb hinter den in der Vorperiode berichteten Prognosen.

Aktivgeschäft	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Kundenforderungen	855.160	879.926
Eigenanlagen in Wertpapieren	235.335	242.328
Forderungen an Kreditinstitute	91.826	65.401
Außerbilanzielles Kundenkreditvolumen	167.891	163.998

Im Berichtsjahr reduzierte sich das Kreditvolumen aufgrund einer restriktiven Kreditvergabe und weiterhin geringer Nachfragen. Der Schwerpunkt des Kreditgeschäftes liegt im Bereich der Privatkunden insbesondere bei privaten Immobilienfinanzierungen. Die Kreditvergabe an Firmenkunden betraf schwerpunktmäßig Unternehmensfinanzierungen des regionalen Mittelstands, der Landwirtschaft und das gewerbliche Immobiliengeschäft.

Die Wertpapieranlagen haben sich infolge der verän-

dernten Anlagestrategie der Bank leicht reduziert. Die Forderungen an Kreditinstitute haben sich aufgrund des Liquiditätsüberschusses erhöht.



Aktivgeschäft im Jahr 2024

Passivgeschäft

Die Entwicklung des Passivgeschäfts blieb ebenfalls hinter den in der Vorperiode berichteten Prognosen.

Passivgeschäft	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Spareinlagen	183.722	218.724
andere Einlagen von Kunden	784.425	739.349
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	108.493	133.046
Außerbilanzielles Kundenanlagevolumen	650.561	620.569

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich aufgrund der Reduzierung der Bankenrefinanzierungen verringert. Die Kundengelder setzen sich im Wesentlichen aus anderen Verbindlichkeiten zusammen und erhöhten sich im Berichtsjahr leicht. Hierbei ist eine weitere Verschiebung der Kundeneinlagen von den Spareinlagen zu anderen Einlagen zu verzeichnen.



Passivgeschäft im Jahr 2024

Die Zahlen des Geschäftsjahres 2024

Dienstleistungsgeschäft

Die Entwicklung des Dienstleistungsgeschäftes übertraf die in der Vorperiode berichteten Prognosen. Die geplanten Ziele wurden übertroffen. Die größte Steigerung konnte in den Erträgen aus Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäften erzielt werden. Ebenso sind die anderen Vermittlungserträge insbesondere aufgrund von Vermittlungen im Versicherungsgeschäft gestiegen. Die Erträge aus dem Zahlungsverkehr konnten ebenfalls erhöht werden.

Dienstleistungsgeschäft	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Erträge aus Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäften	2.628	2.199
Andere Vermittlungserträge	1.883	1.688
Erträge aus Zahlungsverkehr	3.988	3.592

Ertragslage

Die Entwicklung der Ertragslage hat unsere in der Vorperiode berichteten Prognosen übertroffen. Im Berichtsjahr war ein leichter Rückgang des Zinsüberschusses zu verzeichnen. Die Veränderung begründet sich hauptsächlich durch steigende Zinsaufwendungen aus Sichteinlagen, Spareinlagen und anderen Einlagen. Insgesamt konnte ein Rückgang des Zinsüberschusses von 263 TEUR verzeichnet werden. Ein weiterer Rückgang war in den Laufenden Erträgen aus Aktien und nicht festverzinslichen Wertpapieren mit 92 TEUR bzw. 14,7 % zu vermerken, welche aus den Erträgen aus Fondsanlagen resultierte.

Der Anstieg des Provisionsüberschusses ist im Wesentlichen auf eine Steigerung der Wertpapierdienstleistungserträge, der Erträge aus dem Zahlungsverkehr und der Provisionen im Bereich Versicherung zurückzuführen.

Die Verwaltungsaufwendungen befinden sich im Berichtsjahr auf dem Vorjahresniveau. Während sich die Personalaufwendungen infolge von auslaufenden Altersteilzeitverträgen reduzierten, sind die anderen Verwaltungsaufwendungen aufgrund der Investitionen in der Geschäftsstelle Gerzen im gleichen Maße gestiegen. Das sonstige betriebliche Ergebnis hat sich um 983 TEUR erhöht, was vor allem aus einem Anlagenverkauf resultierte.

Die Aufwands-/ Ertragsrelation (Cost-Income-Ratio: CIR) verbesserte sich von 63,4 % auf 61,2 %.

Das Bewertungsergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr um 609 TEUR verbessert. Das Bewertungsergebnis aus dem Kreditgeschäft ist negativ, demgegenüber wurde im Wertpapierbereich ein positives Bewertungsergebnis erzielt.

Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit hat sich im Vorjahresvergleich deutlich erhöht. Ursachen hierfür sind im Wesentlichen die oben dargestellten Faktoren.

Der Jahresüberschuss ist insgesamt leicht zurückgegangen. Vom Jahresüberschuss wurden 2.750 TEUR den Rücklagen zugeführt. Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, vom Bilanzgewinn in Höhe von 698 TEUR, 350 TEUR den Rücklagen zuzuweisen.

Gewinn- und Verlustrechnung	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Zinsüberschuss	18.199	18.462
Provisionsüberschuss	8.129	7.115
Übrige Erträge	4.732	5.123
Verwaltungsaufwand a) Personalaufwand b) and. Verwaltungsaufwand	-11.053 -5.525	-11.928 -4.989
Übrige Aufwendungen	- 5.135	-7.167
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	9.347	6.615
Steueraufwand	-2.899	-32
Vorwegeinstellung in Rücklagen und Zuführung zum Fonds für allg. Bankrisiken	-5.750	-5.900
Bilanzgewinn	698	683

Investitionen

Im Mittelpunkt der Investitionen im Berichtsjahr stand der Umbau der Geschäftsstelle in Gerzen, der im Geschäftsjahr abgeschlossen werden konnte. Weiterhin im Fokus stand auch die ständige Verbesserung der technischen Ausstattung.

Die Zahlen des Geschäftsjahres 2024

Vermögenslage

Das bilanzielle Eigenkapital stellt sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt dar:

Eigenkapital	Berichtsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Gezeichnetes Kapital	13.137	11.129
Rücklagen	78.163	75.042
Bilanzgewinn, soweit zur Stärkung der Rücklagen vorgesehen	350	371

Wesentliche Veränderungen beim Eigenkapital ergaben sich durch Gewinnthesaurierung und Ausbau der Geschäftsguthaben unserer Mitglieder. Daneben besteht ein Fonds für allgemeine Bankrisiken nach § 340g HGB in Höhe von 43.000 TEUR. Der Anteil der bilanziellen Eigenmittel an der Bilanzsumme hat sich von 10,60 % auf 11,31 % erhöht.

Die harte Kernkapitalquote beläuft sich auf 17,34 % und konnte erhöht werden. Die wesentlichen Ursachen hierfür sind die weitere Stärkung der Eigenmittelausstattung durch Zeichnung neuer Geschäftsanteile und die Zuführung zu den Rücklagen aus dem Jahresüberschuss. Die aufsichtsrechtlich geforderte Mindestgröße wurde jederzeit erfüllt.

Voraussichtliche Entwicklung

Das geschäftliche Umfeld und die Entwicklung der bayerischen Kreditgenossenschaften werden nach unseren Einschätzungen auch in den kommenden Jahren von dem verstärkten Wettbewerb und sich weiter entwickelnden Kundenansprüchen, dem weiter steigenden Margendruck, den wachsenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen, der Immobilienpreisentwicklung, den Volatilitäten der Zins- und Kapitalmärkte, der Technologie sowie den Auswirkungen des Klimawandels geprägt.

Insgesamt erwarten wir unter Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, dass sich der Geschäftsverlauf und die Lage der VR-Bank Isar-Vils eG zufriedenstellend entwickeln werden, da die jederzeitige Einhaltung der Anforderungen an das Eigenkapital und die Liquidität gegeben ist.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss sowie die im Jahresabschluss ausgewiesenen Vorwegzuweisungen in die gesetzlichen Rücklagen (750.000,00 EUR) und die anderen Ergebnisrücklagen (2.000.000,00 EUR) wie folgt zu verwenden:

Ergebnisverwendung	EUR
Ausschüttung einer Dividende auf Geschäftsguthaben von 3,00 %	348.158,05
Zuweisung zu den gesetzlichen Rücklagen	150.181,47
Zuweisung zu den anderen Ergebnisrücklagen	200.000,00
Insgesamt	698.339,52

Bilanz per 31.12.2024

Aktivseite

Aktivseite	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand			6.152.858,08	7.152
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			9.367.323,65	9.963
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	9.367.323,65			(9.963)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	15.520.181,73
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralbanken zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-	-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-			(-)
b) Wechsel			-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig			48.224.685,14	35.760
b) andere Forderungen			43.600.875,74	91.825.560,88
4. Forderungen an Kunden			855.160.188,79	879.926
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	353.473.335,24			(341.124)
Kommunalkredite	18.722.725,34			(25.146)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten		-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-			(-)
ab) von anderen Emittenten		-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-			(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		35.946.225,28		36.981
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	35.946.225,28			(36.981)
bb) von anderen Emittenten		173.358.842,16	209.305.067,44	178.994
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	78.933.213,43			(76.180)
c) eigene Schuldverschreibungen			-	209.305.067,44
Nennbetrag	-			(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			26.030.304,83	26.353
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				
a) Beteiligungen			10.383.613,93	9.689
darunter: an Kreditinstituten	32.594,86			(31)
an Finanzdienstleistungsinstituten	2.493,13			(2)
an Wertpapierinstituten	-			(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.014.970,00	11.398.583,93
darunter: bei Kreditgenossenschaften	997.500,00			(998)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	-			(-)
bei Wertpapierinstituten	-			(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			26.000,00	26
darunter: an Kreditinstituten	-		(-)	(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-		(-)	(-)
an Wertpapierinstituten	-		(-)	(-)
9. Treuhandvermögen			273.016,15	334
darunter: Treuhandkredite	273.016,15			(334)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			-	-
11. Immaterielle Anlagewerte				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-	-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			-	-
c) Geschäfts- oder Firmenwert			-	-
d) Geleistete Anzahlungen			-	-
12. Sachanlagen			7.686.854,06	5.957
13. Sonstige Vermögensgegenstände			15.903.814,39	17.262
14. Rechnungsabgrenzungsposten			4.968,22	17
Summe der Aktiva			1.233.134.540,42	1.239.065

Bilanz per 31.12.2024

Passivseite

Passivseite	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			-		252
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			108.493.344,77	108.493.344,77	132.793
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		183.057.905,49			217.918
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		714.042,73	183.771.948,22		807
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		536.912.122,32			527.769
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		247.512.969,18	784.425.091,50	968.197.039,72	211.580
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			-		-
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-	-	-
darunter: Geldmarktpapiere	-				(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-				(-)
4. Treuhandverbindlichkeiten				273.016,15	334
darunter: Treuhandkredite	273.016,15				(334)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				1.611.117,26	802
6. Rechnungsabgrenzungsposten				1.553,24	3
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			8.132.555,00		8.031
b) Steuerrückstellungen			761.217,15		-
c) andere Rückstellungen			5.646.551,50	14.540.323,65	6.902
8.				-	-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				5.019.722,22	5.020
10. Genusssrechtskapital	-			-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig					(-)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				43.000.000,00	40.000
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-				(-)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			13.137.246,86		11.129
b) Kapitalrücklage			-		-
c) Ergebnismrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklagen		20.037.837,03			19.117
cb) andere Ergebnismrücklagen		58.125.000,00			55.925
cc)		-	78.162.837,03		-
d) Bilanzgewinn			698.339,52	91.998.423,41	683
Summe der Passiva				<u>1.233.134.540,42</u>	<u>1.239.065</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			8.491.787,31		8.841
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	8.491.787,31	-
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-		-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			35.767.666,17	35.767.666,17	42.856
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften			-		(-)

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

GuV	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		23.298.644,59		21.271
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	1.905,00			(20)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		5.069.463,45	28.368.108,04	3.881
2. Zinsaufwendungen			-10.168.633,29	18.199.474,75
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-359,00			(-1)
darunter: erhaltene negative Zinsen	-			(-)
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			533.600,22	626
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			289.185,88	315
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	822.786,10
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				680.820,33
5. Provisionserträge			8.635.404,36	7.619
6. Provisionsaufwendungen			-506.612,70	8.128.791,66
7. Nettoertrag des Handelsbestands				-
8. Sonstige betriebliche Erträge				1.986.024,50
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen		84.769,00		(98)
9.				-
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		-8.177.119,66		-8.393
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-2.875.982,72	-11.053.102,38	-3.536
darunter: für Altersversorgung	-1.131.000,55			(-1.855)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-5.525.188,91	-16.578.291,29
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-659.838,75
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-220.234,18
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-193.657,00		(-183)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			-4.254.963,81	-6.359
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			-	-4.254.963,81
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			-	-
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			1.242.732,15	1.242.732,15
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				-
18.				-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				9.347.301,46
20. Außerordentliche Erträge			-	-
21. Außerordentliche Aufwendungen			-	-
22. Außerordentliches Ergebnis				-
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-2.870.099,46	-
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			-28.862,48	-2.898.961,94
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-3.000.000,00
25. Jahresüberschuss				3.448.339,52
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				-
				3.448.339,52
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen				
a) aus der gesetzlichen Rücklage			-	-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			-	-
				3.448.339,52
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen				
a) in die gesetzliche Rücklage			-750.000,00	-900
b) in andere Ergebnisrücklagen			-2.000.000,00	-2.000
29. Bilanzgewinn				698.339,52
				683

Anhang zur Bilanz (Auszug)

I. Mitgliederbewegung

	Anzahl Mitglieder	Anzahl Geschäftsanteile
Anfang 2024	10.209	217.300
Zugang 2024	540	45.675
Abgang 2024	281	7.044
Ende 2024	10.468	255.931

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr um 1.931.795 EUR erhöht.

Höhe des Geschäftsanteils: 50,00 EUR.

II. Sonstige Angaben

1. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Zahl der 2024 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeit	Teilzeit
Kaufmännische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	67	79

Außerdem wurden durchschnittlich 3,5 Auszubildende beschäftigt.

2. Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes:

Genossenschaftsverband Bayern e.V.
Türkenstraße 22-24
80333 München

3. Mitglieder des Vorstands:

Ludwig Frischmann (Vorsitzender)
Vorstand Marktunterstützung/Betrieb

Manfred J. Gruber
Vorstand Markt

4. Mitglieder des Aufsichtsrats:

Walter Deinböck (Vorsitzender),
Geschäftsführer der Deinböck Verwaltungs GmbH

Jakob Schref (stv. Vorsitzender),
Geschäftsleiter der Verwaltungsgemeinschaft
Altfraunhofen

Andreas Kletzmeier,
Angestellter bei der Lorenz Wittmann GmbH

Johann Maier,
selbstständiger Landwirt

Josef Schubert,
Geschäftsleiter der Gemeinde Bodenkirchen
(in der Passivphase der Altersteilzeit)

Wolfram Thoma,
Geschäftsführer der Thoma GmbH

Martin Wackerbauer,
selbstständiger Maschinenbaumeister

Vilsbiburg, 03. Juni 2025

VR-Bank Isar-Vils eG

Der Vorstand

Frischmann Gruber

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Kurzfassung des Jahresabschlusses. Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 wurden vom Genossenschaftsverband Bayern e.V., München, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die geprüften Unterlagen werden im Unternehmensregister veröffentlicht.

Bericht des Vorstands



Der Vorstand der VR-Bank Isar-Vils eG: Manfred J. Gruber, Ludwig Frischmann (Vorsitzender)

Bericht des Vorstands

Marktstellung und Entwicklung:

Im vergangenen Geschäftsjahr konnten wir unsere Marktstellung sowohl im Privat-, als auch im Firmenkundengeschäft behaupten. Trotz herausfordernder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen gelang es uns gegenüber dem Vorjahr eine stabile Entwicklung zu erreichen.

Unter Berücksichtigung einer vorsichtigen Kreditvergabe sank der Bestand des Buchkreditvolumens um 2,8 % und das betreute Kundenkreditvolumen um 2,0 %. Die Kundengelder erhöhten sich im Berichtsjahr um ca. 1,1 % und das betreute Kundenanlagevolumen um 2,5 %. In einem volatilen Zinsumfeld stieg die Zinsspanne trotz höherer Zinsaufwendungen leicht auf 1,56 %. Die Ertragslage im Geschäftsjahr 2024 entwickelte sich positiv auf einem stabilen, zufriedenstellenden Niveau.

Strategische Unternehmensentwicklung:

Die Maßnahmen zur strategischen Unternehmensentwicklung wurden auch im Jahr 2024 konsequent fortgeführt. Schwerpunkte lagen dabei im Personalwesen, in Verbindung mit dem Generationswechsel im Führungsbereich sowie in der Modernisierung unserer Geschäftsstellen und Investitionen in die technische Ausstattung.

Dank und Anerkennung:

Der vorliegende Jahresabschluss zeigt auf, dass unsere Mitglieder und Kunden, wie auch wir selbst, insgesamt mit dem Erreichten zufrieden sein können.

An dieser Stelle gilt unser aufrichtiger Dank:

- den Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, die Treue und Loyalität
- den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den freundlichen und sehr kompetenten Einsatz sowie für das Engagement im Umgang mit unseren Kunden, Kollegen und Vorgesetzten
- den Verbundpartnern und der Zentralbank für das partnerschaftliche Miteinander und die notwendige Unterstützung in den täglichen Belangen
- den Mitgliedern des Aufsichtsrats für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei wichtigen Entscheidungen zum Wohle der Mitglieder.

Ausblick und Herausforderungen:

Das wirtschaftliche Umfeld bleibt weiterhin von großer Unsicherheit geprägt. Vor diesem Hintergrund sind Anpassungsfähigkeit und Flexibilität weiterhin unerlässlich. Wir werden auch im Jahr 2025 in Maßnahmen der Personalentwicklung, zur Steigerung der Qualität, Verbesserung der Effizienz und nachhaltiger Nutzung moderner Technologie investieren. Unter der Last zunehmender Regulatorik werden diese Themen auch im Jahr 2025 den vollen Einsatz aller erfordern, um weiterhin erfolgreich zu bleiben.

Vilsbiburg, 10. Juni 2025

Der Vorstand

Bericht des Aufsichtsrats



Andreas Kletzmeier, Jakob Schref (stellvertretender Vorsitzender), Josef Schubert, Walter Deinböck (Aufsichtsratsvorsitzender), Wolfram Thoma, Johann Maier, Martin Wackerbauer (v.l.)

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der VR-Bank Isar-Vils eG hat im Berichtsjahr 2024 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Dabei befassten wir uns ausführlich mit der wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklung sowie der Strategie und Planung der Bank.

Wir haben die Aktivitäten des Vorstands überwacht und diesen bei der Leitung des Unternehmens beratend begleitet. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßigen Abständen umfassend und zeitnah über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen von besonderer Wichtigkeit eingebunden. Zustimmungspflichtige Geschäftsvorgänge wurden ausführlich besprochen, begutachtet und mit dem Vorstand behandelt.

Der Genossenschaftsverband Bayern e.V. hat die Buchführung und den Jahresabschluss für das Jahr 2024 geprüft. In einer gemeinsamen Sitzung wurde das Prüfungsergebnis gemäß § 58 Genossenschaftsgesetz erörtert. Über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den satzungsgemäßen Vorschlag zur Gewinnverwendung hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden.

Für die VR-Bank Isar-Vils eG verlief das Geschäftsjahr 2024 insgesamt zufriedenstellend. Die betriebswirtschaftlichen Ziele konnten weitgehend erreicht werden. Zu diesem Ergebnis trugen wieder sämtliche Bereiche des Unternehmens mit großem Engagement und Kompetenz bei.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Vorstand für ihren überdurchschnittlichen, persönlichen Einsatz im vergangenen Jahr. Außerdem danken wir unseren Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Vilsbiburg, 10. Juni 2025

Für den Aufsichtsrat

Walter Deinböck
Vorsitzender

Nachhaltigkeit und Soziales Engagement

Nachhaltigkeit

Unser Leitbild: Nachhaltig wirtschaften für Mensch, Umwelt und Region.

Nachhaltigkeit ist seit jeher ein zentraler Bestandteil der genossenschaftlichen Idee. Als Bank vor Ort übernehmen wir Verantwortung für die Region und setzen uns für eine nachhaltige Entwicklung in ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht ein.

Auch wenn das Jahr 2024 weniger große Nachhaltigkeitsprojekte mit sich brachte, blieben wir unserem Grundsatz treu, nachhaltige Werte für die Gemeinschaft zu schaffen. Ein besonderes Zeichen für unser Engagement setzten wir mit der Spende von drei Bäumen und einer Sitzbank für den Kinderspielplatz des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Vilsbiburg (VVVV). Nach Sturmschäden und Schneebruch in den vergangenen Jahren fehlte es dort an schattenspendenden Bäumen. Mit unserer Spende eines Ginkgos, eines Ahorns und einer Linde tragen wir dazu bei, dass der Spielplatz auch für kommende Generationen ein angenehmer Aufenthaltsort bleibt. Passend dazu spendeten wir eine Sitzbank, die den Besucherinnen und Besuchern eine erholsame Pause unter den neuen Bäumen ermöglicht.

Die feierliche Baumpflanzung wurde gemeinsam mit Kindern des Kinderhorts St. Johannes und den engagierten Helfern des VVVV begangen. Die Begeisterung der Kinder und die Dankbarkeit des Vereins haben uns einmal mehr gezeigt, dass selbst kleine Maßnahmen eine große Wirkung für die Menschen in unserer Region haben können.

Auch in Zukunft bleibt es unser Ziel, nachhaltige Initiativen und zukunftsweisende Projekte zu unterstützen. Die VR-Bank Isar-Vils eG wird weiterhin Verantwortung übernehmen und ihren Beitrag für eine lebenswerte Umwelt und eine starke Gemeinschaft leisten.



Die Vorstände Ludwig Frischmann und Manfred J. Gruber zusammen mit dem Vorsitzenden Dr. Ernst Christl vom VVVV und den Stadtgärtnern Bernhard Weindl und Andreas Strohmeier beim Pflanzen der Bäume.

Soziales Engagement

Als regional verwurzelte Genossenschaftsbank liegt uns das Wohl unserer Heimat am Herzen. Wir fördern und unterstützen jährlich zahlreiche Institutionen wie Vereine, Schulen, Kindergärten sowie soziale und karitative Organisationen mit Spenden. Im Jahr 2024 konnten wir die beeindruckende Summe von 65.100 Euro für gemeinnützige Zwecke bereitstellen und damit erneut einen wichtigen Beitrag für unsere Region leisten.

Ein besonderes Projekt, das wir mit 5.000 Euro gefördert haben, ist das Bronze-Stadtmodell von Vilsbiburg. Der Künstler Felix Brörken hat in aufwendiger Handarbeit ein dreidimensionales Modell der Stadt erschaffen, das nun als Kunstwerk auf der Vilspromenade am Rathaus besichtigt werden kann. Die detailgetreue Nachbildung der Stadt im Maßstab 1:1000 bietet insbesondere Menschen mit Sehbehinderung eine einzigartige Möglichkeit, das Stadtbild haptisch zu erfassen. Mit dieser Unterstützung tragen wir dazu bei, Kunst und Geschichte für die Menschen vor Ort erlebbar zu machen.

Anfang April 2024 fand die Übergabe einer Sonderspende aus dem Gewinnspartopf statt. Mit einem Gewinnspartopf kann jeder Losbesitzer gemeinnützige Projekte unterstützen, denn von jedem Los werden 25 Cent in einen Spendentopf gegeben. Die Erlöse daraus gehen an gemeinnützige und karitative Vereine in der Region. Die VR-Bank Isar-Vils eG entschied sich dazu, die Sonderspende von 5.000 Euro an die Vilsbiburger Tafel e.V. zu vergeben. Als Initiative von und für Vilsbiburger Bürgerinnen und Bürger setzt sich die Vilsbiburger Tafel e.V. mit ehrenamtlichem Engagement gegen Ernährungsarmut ein, um bedürftigen Menschen zu helfen. Getreu dem genossenschaftlichen Leitgedanken „gemeinsam sind wir stark“ setzen wir uns kontinuierlich für das gesellschaftliche Miteinander ein und würdigen mit unseren Spenden das Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer. Die VR-Bank Isar-Vils eG bleibt damit auch weiterhin ein verlässlicher Partner für die Menschen in unserer Region.



Manfred J. Gruber (Vorstand) bei der Spendenübergabe gemeinsam mit Frau Schweiger (Vilsbiburger Tafel e.V.) und Herrn Markus Eichen-seer (geschäftsführender Vorstand VR Gewinnspareverein Bayern e.V.).

Informationen aus Ihren Geschäftsstellen

Neueröffnung Geschäftsstelle Gerzen

Nach einer umfassenden Kernsanierung und Modernisierung ist die Geschäftsstelle Gerzen der VR-Bank Isar-Vils eG nun wieder geöffnet. Die Baumaßnahmen begannen im September 2023 und umfassten unter anderem eine energetische Sanierung, eine vollständige Modernisierung der Innenräume sowie die Installation einer Photovoltaikanlage. Durch den barrierefreien Zugang und moderne Beratungsräume bietet die neue Geschäftsstelle ein optimales Umfeld für Kunden und Mitarbeiter. Die Geschäftsstelle Gerzen dient künftig als Kopfstelle für den östlichen Geschäftsbereich und stärkt die regionale Präsenz der Bank.



Die Geschäftsstelle in Gerzen erstrahlt im neuen Glanz

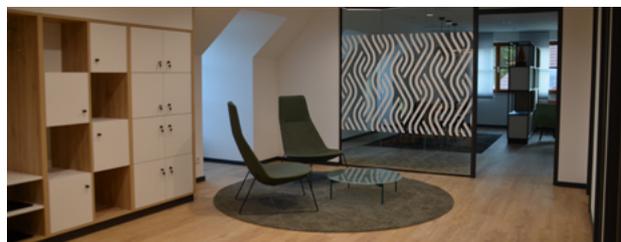
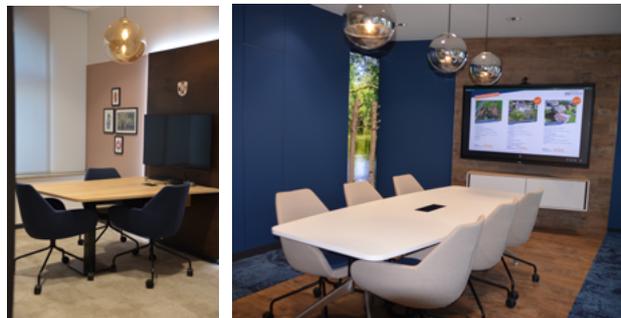
Die feierliche **Einweihung** der modernisierten Geschäftsstelle fand am 12. Oktober 2024 statt. Zu diesem besonderen Anlass kamen die am Umbau beteiligten Unternehmen, Mitarbeiter, Nachbarn sowie geladene Gäste zusammen. Vorstandsvorsitzender Ludwig Frischmann eröffnete die Feier mit einer Begrüßungsrede, in der er die Bedeutung der Modernisierung für die Region betonte. Er hob hervor, dass sowohl Nachhaltigkeit als auch Kundennähe von Beginn an zentrale Aspekte der Planung waren. Pfarrer Peter König sprach den Segen und weihte die neuen Räumlichkeiten feierlich ein. Der Geschäftsführer des Planungsteams Max Zangerl würdigte die gelungene Modernisierung als Zeichen von Optimismus und Zukunftsorientierung. Musikalisch wurde die Feier von der Kapelle Kreuzfido begleitet. Beim anschließenden Sektempfang und gemeinsamen Abendessen im angrenzenden Gasthaus Bergmeier tauschten sich Gäste und Mitarbeiter über das gelungene Projekt aus und feierten gemeinsam den erfolgreichen Abschluss der Bauarbeiten.



Die Vorstände Herr Frischmann und Herr Gruber überreichen Herrn Brandstetter (Geschäftsstellenleiter) den symbolischen Schlüssel.

Am 13. Oktober 2024 lud die VR-Bank Isar-Vils eG alle Bürgerinnen und Bürger zu einem **Tag der offenen Tür** ein. Viele Interessierte nutzten die Gelegenheit, sich persönlich ein Bild von der neuen Geschäftsstelle zu machen. Die Besucher konnten alle Bereiche des Gebäudes besichtigen. Im Erdgeschoss befinden sich der barrierefrei zugängliche Servicebereich, sowie die von den Beratern buchbaren Beratungszimmer. Jedes der Beratungszimmer steht für einen Ortsteil: Kröning, Aham, Gerzen und Schalkham. Im ersten Stock sind die offenen Arbeitsplätze der Mitarbeiter sowie ein großer Besprechungsraum. Die Besucher konnten sich auch einen Eindruck von den Sozialräumen machen, die sich im Dachgeschoss befinden.

Am Tag der offenen Tür war für die Besucher einiges geboten. Die Mitarbeiter präsentierten die verschiedenen Themenbereiche der genossenschaftlichen Beratung. In jedem Raum war ein anderes Thema platziert: Mitgliedschaft, Finanzierung, Geldanlage, Versicherung sowie die VR-Bank als Arbeitgeber. Für die Kinder waren Ballonkünstler vor Ort und der Bausparfuchs verteilte Süßigkeiten. Im Biergarten des angrenzenden Gasthofs Bergmeier konnten sich die Gäste gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von einem Euro stärken. Alle Einnahmen gingen an die Kindergärten in der Region. Getreu dem genossenschaftlichen Motto „was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ wurde eine schöne Summe erreicht, welche die VR-Bank Isar-Vils eG auf insgesamt 2.000 Euro aufrundete.



Ein Einblick in die moderne Geschäftsstelle in Gerzen.

Besonders positiv aufgenommen wurde das moderne, gemütliche Design der Geschäftsstelle, das eine angenehme Atmosphäre für Beratungsgespräche schafft. Mit der erfolgreichen Neueröffnung setzt die VR-Bank ein klares Zeichen für ihre langfristige Verbundenheit mit der Region und ihr Engagement für eine moderne, kundenfreundliche Bankfiliale.

Betriebsjubiläen 2024

Herzlichen Glückwunsch

Im Geschäftsjahr 2024 konnten zahlreiche Betriebsjubiläen in unserem Haus gefeiert werden. Bei einer kleinen gemeinsamen Ehrung wurden die insgesamt 250 Jahre Betriebszugehörigkeit gewürdigt. Den Mitarbeitern wurde von der Geschäftsleitung gratuliert und ein kleines Geschenk überreicht. „Gut aus- und weitergebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die wertvollste Ressource eines jeden Unternehmens. Kommen dann noch, so wie bei Ihnen der Fall, viele Jahre der Erfahrung hinzu, sind Sie wie die Juwelen einer Krone, die das gesamte Werk zum Leuchten bringen“, so Vorstandsvorsitzender Ludwig Frischmann in seiner Dankesrede an die Geehrten.

Von der Industrie- und Handelskammer IHK erhielten die geehrten Mitarbeiter jeweils eine Urkunde für ihre langjährige Treue zu unserer Bank. Im Anschluss wurde bei einem gemeinsamen Mittagessen manche Anekdote aus dem Bankalltag ausgetauscht.

40 Jahre bei der VR-Bank

- » Stefan Königbauer
- » Sabine Mifka-Rembeck



25 Jahre bei der VR-Bank

- » Wolfgang Atzenbeck (Nicht im Bild)
- » Andrea Hiermer
- » Marika Schiele
- » Jutta Wax



10 Jahre bei der VR-Bank

- » Sandra Blenninger
- » Martin Breiteneicher
- » Angelika Fiedler (Elternzeit, nicht im Bild)
- » Sabine Gruber (Elternzeit, nicht im Bild)
- » Kerstin Hanke (Nicht im Bild)
- » Alexander Müller
- » Max Stiftner (Nicht im Bild)



Auf stolze 250 Jahre in Summe bei der VR-Bank konnten die geehrten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen mit den beiden Vorständen Ludwig Frischmann und Manfred J. Gruber zurückblicken.

Betriebliche Aus- und Weiterbildungen

Von der Ausbildung zu Prokuristen

Mit Wirkung zum 01. März 2025 hat die VR-Bank Isar-Vils eG Herrn Thomas Mayrhofer (Abteilungsleiter Privatkundenbank) und Herrn Richard Zehentbauer (Abteilungsleiter Marktunterstützung Aktiv) Prokura erteilt.

Herr Mayrhofer begann 2010 seine Ausbildung zum Bankkaufmann und war anschließend als Berater in verschiedenen Geschäftsstellen tätig. Im Laufe der Jahre bildete er sich weiter und übernahm 2017 die Leitung der Geschäftsstelle Bonbruck. Im Juli 2022 wurde ihm die Leitung der Privatkundenbank übertragen. Seitdem zählen neben dem Finanzierungs- und Anlagegeschäft der Privatkundenbank vor allem die Digitalisierung der Angebote und Prozesse zu seinem Aufgabenbereich.

Herr Zehentbauer ist bereits seit seinem Ausbildungsbeginn im Jahre 2000 Teil der VR-Bank Isar-Vils eG. Nach seiner Ausbildung durchlief er diverse Stationen innerhalb der Kreditsachbearbeitung und bildete sich über die Jahre hinweg laufend fort. Zum 01.03.2024 übernahm er die Leitung der Abteilung Marktunterstützung Aktiv und ist seitdem für alle Kreditangelegenheiten verantwortlich.

Mit der Prokura würdigen die beiden Vorstände Ludwig Frischmann und Manfred J. Gruber den hohen Einsatz von Herrn Mayrhofer und Herrn Zehentbauer für unsere VR-Bank. Die Orientierung hin auf die Kundenwünsche und das Qualitätsdenken in allen Bereichen sind in der heutigen Zeit unerlässlich. Diese Grundeinstellung wird von den beiden neuen Prokuristen Thomas Mayrhofer und Richard Zehentbauer aktiv vorgelebt. Die Vorstände beglückwünschen die beiden neuen Prokuristen und setzen weiterhin auf erfolgreiche Zusammenarbeit in der Zukunft.



Die Vorstände Ludwig Frischmann (außen links) und Manfred J. Gruber (außen rechts) gratulieren Herrn Richard Zehentbauer (Mitte links) und Herrn Thomas Mayrhofer (Mitte rechts) zur Prokura.

Betriebliche Weiterbildung

Die VR-Bank Isar-Vils eG bietet eine Vielzahl an Weiterbildungen und Spezialisierungen an. Diese bieten insbesondere jungen Mitarbeitern den Raum, sich beruflich zu entfalten. Gut aus- und weitergebildete Mitarbeiter sind für die VR-Bank Isar-Vils eG ein wichtiger Aspekt.

Im vergangenen Jahr haben zwei Mitarbeiter aus der VR-Bank Isar-Vils eG, neben der alltäglichen Arbeit in der VR-Bank, auch in ihrer Freizeit Fleiß und Ausdauer gezeigt und sich erfolgreich weitergebildet: Niclas Reichmann (Leiter KundenDialogCenter (KDC)) und Lukas Schuierer (Unternehmensorganisation und -steuerung/Finanzen) dürfen sich nun geprüfte Bankfachwirte nennen.

Die Weiterbildung zum geprüften Bankfachwirt an der Frankfurt School of Finance & Management umfasste neben den Modulen Betriebswirtschaftslehre (BWL) und Volkswirtschaftslehre (VWL) auch als Vertiefungsmodul das Immobiliengeschäft. Als Schwerpunktthema erlangten die Absolventen fundierte Einblicke in die Bankbetriebslehre.

Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Lehrgangs haben Herr Reichmann und Herr Schuierer einen wichtigen Meilenstein für ihren beruflichen Weg in der VR-Bank Isar-Vils eG geschaffen.

Die Geschäftsleitung sprach den Absolventen Respekt und Anerkennung für die erbrachte Leistung aus und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg bei der Umsetzung des Erlernten in der Praxis!



Die Vorstände der VR-Bank Ludwig Frischmann (außen links) und Manfred J. Gruber (außen rechts) gratulieren Herrn Niclas Reichmann (Mitte links) und Herrn Lukas Schuierer (Mitte rechts) zum geprüften Bankfachwirt.

Betriebliche Aus- und Weiterbildungen

Abgeschlossene Ausbildung

Die Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d) ist einer der anspruchvollsten kaufmännischen Ausbildungsberufe. Im Januar 2025 haben Vlera Krasniqi und Christoph Schönstetter ihre Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann erfolgreich abgeschlossen. Manfred J. Gruber (Vorstand) und Rupert Elas (Abteilungsleiter Individualkundenbank) überbrachten im Rahmen einer kleinen Feierstunde ihre Glückwünsche zum erfolgreichen Abschluss.

An der staatlichen Berufsschule in Landshut, der Akademie Bayerischer Genossenschaften (ABG) und bei überbetrieblichen Schulungen im Kreisverband Landshut wurde das theoretische Wissen zum Berufsbild Bankkaufmann (m/w/d) vermittelt. Während der zweieinhalbjährigen Ausbildung durchliefen Christoph Schönstetter und Vlera Krasniqi die verschiedenen Abteilungen der VR-Bank Isar-Vils eG und konnten so ihr theoretisches Wissen in der Praxis anwenden.

Die Absolventen wurden nach Abschluss ihrer Ausbildung in ein unbefristetes Angestelltenverhältnis übernommen. Christoph Schönstetter ist bereits in der Geschäftsstelle Bodenkirchen als Privatkundenberater tätig. Vlera Krasniqi verstärkt das KundenDialogCenter (KDC).



Vorstand Manfred J. Gruber (rechts) und Rupert Elas (Abteilungsleiter Individualkundenbank) gratulierten der Bankkauffrau Vlera Krasniqi (Mitte links) und dem Bankkaufmann Christoph Schönstetter (Mitte rechts) zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung.

Die Beliebtheit der Volksbanken und Raiffeisenbanken als Arbeitgeber bei Schülern bleibt nach wie vor groß. Das bestätigt die deutschlandweit durchgeführte und repräsentative Umfrage des Berliner Trendence-Instituts „Schülerbarometer 2024“, an der sich rund 24.000 Schüler beteiligten. Die Volksbanken Raiffeisenbanken gehören damit zu den Trägern des Qualitätssiegels „Attraktivste Arbeitgeber für Schüler 2024“.

Drei neue Auszubildende starten ihre Karriere

Im September 2024 war es wieder so weit: Drei junge Menschen starteten voller Motivation und Vorfreude ihre Ausbildung bei der VR-Bank Isar-Vils eG. Rana Alnemr, Jonas Schmidlkofer und Gzime Behrami haben sich für eine vielseitige und zukunftssichere Ausbildung im Bankwesen entschieden.

Begrüßt wurden die neuen Auszubildenden herzlich von unserem Personalleiter Manfred Plomer und unseren beiden Vorständen. Sie wünschten ihnen einen erfolgreichen Start in diesen neuen Lebensabschnitt. Herr Plomer wird die drei während ihrer gesamten Ausbildungszeit begleiten und unterstützen. Neben Einblicken in die verschiedenen Fachabteilungen der Bank erwarten die Auszubildenden auch praxisnahe Schulungen und individuelle Betreuung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen.

Bereits jetzt freut sich die VR-Bank Isar-Vils eG auf den Ausbildungsstart 2025 – einige Nachwuchskräfte haben sich schon für eine Ausbildung bei uns entschieden und ihre Verträge unterzeichnet. Damit setzen wir auch im kommenden Jahr wieder auf die Förderung junger Talente aus der Region.



Vorstände Manfred J. Gruber (links) und Ludwig Frischmann (rechts) mit Personalleiter Manfred Plomer (zweiter von rechts) und den neuen Auszubildenden Rana Alnemr, Jonas Schmidlkofer und Gzime Behrami (Mitte von links nach rechts).



Jugendmarketing im Jahr 2024

Neue Praktikumsstruktur – Mehr Flexibilität und Einblicke in den Berufsalltag

2024 hat sich das Praktikumskonzept der VR-Bank Isar-Vils eG grundlegend verändert. Schülerinnen und Schüler haben nun fast ganzjährig die Möglichkeit, ein drei- bis fünftägiges Praktikum zu absolvieren. Dadurch erhalten sie nicht nur mehr Flexibilität bei der Wahl des Praktikumszeitraums, sondern auch tiefere Einblicke in den Berufsalltag einer Bank.

Während des Praktikums werden die Teilnehmer nun direkt in verschiedene Abteilungen eingebunden. Sie begleiten Mitarbeiter in ihrem Arbeitsalltag, erleben unterschiedliche Tätigkeitsbereiche und erhalten einen realistischen Eindruck von den Berufsbildern Bankkaufmann (m/w/d) sowie Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d).

Die VR-Bank Isar-Vils eG setzt mit diesem neuen Konzept auf praxisnahe Erfahrungen und individuelle Betreuung, um so den interessierten Praktikanten den spannenden Arbeitsalltag in der Bank näher zu bringen. Wer Interesse an einer Ausbildung oder einem späteren Berufseinstieg hat, kann sich so bereits frühzeitig ein Bild von den vielfältigen Karrieremöglichkeiten bei der Bank machen.

Am Ende des Praktikums erhalten alle Teilnehmenden ein Zertifikat als Nachweis ihrer Teilnahme. Einige der früheren Praktikanten sind heute Auszubildende bei der VR-Bank Isar-Vils eG.

Vortrag zum Thema Internetsicherheit für die Siebten Klassen aus dem Geschäftsgebiet

Wie gläsern man durch das Internet und sein Handy wird und welche weiteren Gefahren dort noch lauern, zeigte der Computer-Sicherheitsexperte und Hacker Erwin Markowsky von der Firma 8com bei einem interaktiven Vortrag in der neuen Doppelturnhalle in Vilsbiburg auf. Die Siebten Klassen der Mittelschule, der Realschule und des Gymnasiums Vilsbiburg folgten der Einladung der VR-Bank Isar-Vils eG.

Herr Markowsky sensibilisierte die rund 400 Schülerinnen und Schüler im Umgang mit Fotos im Internet. Er erläuterte anschaulich, welche Gefahren und Folgen der leichtsinnige Umgang mit persönlichen Bildern im Netz mit sich bringen kann: vom Identitätsdiebstahl bis hin zu schwerwiegendem Mobbing. Herr Erwin Markowsky gab den Schülerinnen und Schülern einige Tipps, wie man sich sicher im Netz bewegen kann. Der Referent zeigte zudem die Möglichkeiten und Gefahren von Künstlicher Intelligenz (KI) auf. Einerseits ist es erstaunlich welche arbeitserleichternden Maßnahmen die Künstliche Intelligenz mit sich bringt: plötzlich spricht ein Avatar in unzähligen Sprachen mit einem. Andererseits ist es

Frühzeitig informiert: VR-Bank Isar-Vils eG auf Ausbildungsmessen

Wie jedes Jahr war die VR-Bank Isar-Vils eG auch im Jahr 2024 wieder auf Ausbildungsmessen vertreten. Der Teamleiter für Privatkundenberatung und Service in Vilsbiburg, Filip Huber, war in diesem Jahr erneut mit zwei Auszubildenden auf der zweitägigen Berufeschau in der Stadthalle in Vilsbiburg als Repräsentant der Bank vor Ort. Schülerinnen und Schüler, die sich für eine Ausbildung bei der regionalen VR-Bank interessieren, konnten sich an unserem Stand mit Filip Huber und den beiden Auszubildenden Pauline Ruder und Stefanie Brey austauschen und sich über die Ausbildungsinhalte informieren. Fragen zur Ausbildungsdauer, Berufsschule und zu unserem zusätzlichen Leistungsangebot wurden beantwortet. Auch Praktikumsinteressierte konnten direkt vor Ort ihre Fragen stellen.



Filip Huber (Mitte) mit Pauline Ruder (links) und Stefanie Brey (rechts) auf der Berufeschau.

erschreckend, wie schnell die eigenen Persönlichkeitsrechte mit nur einem Klick weitergegeben werden können. Auch die Erkenntnis, wie schnell ein zehnstelliges Passwort, nur aus Zahlen bestehend, geknackt werden kann, brachte das Publikum zum Staunen.

Speziell im Hinblick darauf, dass die Bankgeschäfte zunehmend Anklang auf mobilen Endgeräten finden, ist es uns als VR-Bank Isar-Vils eG ein großes Anliegen, bereits die Jugend auf die zahlreichen Risiken im Netz aufmerksam zu machen.



Referent Erwin Markowsky der Firma 8com während des Vortrags.

Jugendmarketing im Jahr 2024

Ferienfahrten - Abenteuer und Action für junge Entdecker

Wie jedes Jahr organisierte die VR-Bank Isar-Vils eG zwei spannende Ferienfahrten für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren.

In den Pfingstferien ging es in den EDELWIES Natur- und Freizeitpark. Dort erlebten 43 Teilnehmer einen abwechslungsreichen Tag mit Erdmännchen, Alpakas und Kängurus im Tierpark sowie aufregenden Attraktionen wie Achterbahn, Maibaumflieger und der Sommerrodelbahn „Höllencoaster“.



Am 22. Mai 2024 fand die Pfingstferienfahrt in den EDELWIES Natur- und Freizeitpark statt.

Aufgrund der positiven Resonanz im Vorjahr führte die Sommerferienfahrt erneut in die MAXX-Arena in Kirchheim bei München. 94 Kinder und Jugendliche konnten sich auf über 90 Trampolinen und außergewöhnlichen Attraktionen austoben und ihre Geschicklichkeit bei Ninja-Parcours, Dodge Ball und dem beliebten Valo Jump unter Beweis stellen. Beide Ausflüge sorgten für strahlende Gesichter und unvergessliche Erlebnisse!



Am 04. September 2024 ging es mit der VR-Bank Isar-Vils eG zur Sommerferienfahrt in die MAXX-Arena.

Allianz 

DIE ALLIANZ PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG

Weil du leider
nicht für
immer jung
bleibst.

VR-Bank Isar-Vils eG

Stadtplatz 8, 84137 Vilsbiburg

☎ 08741/302-1250, ☎ 08741/302-1259

vrbank-isar-vils@allianz.de, www.vrbank-isar-vils.de

Allianz in Bayern, Partner von

 **Volksbanken
Raiffeisenbanken**

Jugendmarketing im Jahr 2024

Malwettbewerb „jugend creativ“ - Kreativität trifft Zukunft



Wie jedes Jahr beteiligte sich die VR-Bank Isar-Vils eG auch am 54. Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ der Volks- und Raiffeisenbanken. Unter dem Motto „**Der Erde eine Zukunft geben**“ waren Schülerinnen und Schüler aufgerufen, sich kreativ mit dem Thema der Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit der Welt auseinanderzusetzen.

Mehr als 2.000 Kinder und Jugendliche aus dem Geschäftsgebiet der VR-Bank stellten sich dieser spannenden Herausforderung und gestalteten einfallreiche Bilder. Die Teilnehmer der Grundschulen in Aham, Aich, Bodenkirchen, Geisenhausen, Gerzen, Landshut

St. Wolfgang und Vilsbiburg, der Schule an der Bina, der Mittelschulen Gerzen und Landshut St. Wolfgang sowie die Realschule Vilsbiburg sicherten sich so die Chance auf tolle Gewinne. Die jungen Künstlerinnen und Künstler aus unserem Geschäftsgebiet ließen ihrer Kreativität freien Lauf und reichten beeindruckende Werke zum diesjährigen Motto ein. Die besten Beiträge wurden von einer fachkundigen Jury im Frühjahr 2024 prämiert.

Der Wettbewerb ist nicht nur eine Plattform für Kreativität, sondern fördert auch das kritische Nachdenken über aktuelle Themen. Wir danken allen Teilnehmenden und freuen uns schon auf die nächste Wettbewerbsrunde!

Kindergärten schmücken Christbäume in den Geschäftsstellen der VR-Bank Isar-Vils eG

Bereits zum dritten Mal wurden die Christbäume in den Geschäftsstellen der VR-Bank Isar-Vils eG von Kindergärten aus der Region geschmückt. Voller Freude besuchten die Kinder die Bank. Die Kinder aus den ortsansässigen Kindergärten hatten dazu selbstgebastelten Schmuck mitgebracht, mit dem die Bäume in der Adventszeit 2024 dekoriert wurden. Stolz zeigten die Kindergartenkinder ihren selbstgebastelten Schmuck auch in den darauffolgenden Tagen noch ihren Eltern und Geschwistern. Folgende Kindergärten haben sich an der Christbaumaktion beteiligt: Luzia-Kindergarten Vilsbiburg, Kindergarten Gänseblümchen Schneddenhaarbach, Naturkindergarten Bodenkirchen und AWO Kindergarten Geisenhausen.



Max Stiftnr (Leiter Privatkundenberatung Geisenhausen) mit den Kindern vom AWO Kindergarten Geisenhausen vor dem geschmückten Christbaum.

Das ursprüngliche Mallorca besucht

11.10. – 18.10.2024

Mallorca ist immer wieder bezaubernd und überraschend. Bei der achttägigen Gruppenreise der VR-Bank Isar-Vils eG lernten die Reisenden abseits des Massentourismus ein anderes Mallorca kennen: wilde Berglandschaften, pittoreske Dörfer, bizarre Küstenabschnitte sowie die beeindruckende mediterrane Flora der Insel.

Ausgangspunkt der einzelnen Tagesausflüge war der Ort Santa Ponca im Südwesten der Insel. Nach dem Tag der Anreise ging es am zweiten Tag zur Hauptstadt Palma. Die quirlige Stadt mit ihrem Wahrzeichen, der Kathedrale, zählt fast eine halbe Million Einwohner und beeindruckt die Besucher mit dem Altstadtzentrum, einem der größten in Europa. Höhepunkt war der Besuch der Kathedrale. Nach dem Mittagessen ging es zur Playa de Palma für einen Bummel an der Strandpromenade und durch die Touristenstraßen.

Am dritten Tag stand der Norden der Insel auf dem Programm. Das Cap Formentor ist der nördlichste Punkt der Insel mit einem Aussichtspunkt und einem nahen Küstenabschnitt abseits der großen Touristenzentren. Anschließend ging es weiter nach Alcudia. Nach der Kaffeepause wurde die Altstadt besichtigt. Wer Lust hatte, konnte ein Stück auf der Stadtmauer gehen.

Am vierten Tag ging es in das Tramuntana-Gebirge. Der erste Stopp war das denkmalgeschützte Bergdorf Vall-demosa. Die Gruppe besichtigte die Karthause, ein ehemaliges Kloster. Nach dem Besuch der Kirche und der Apotheke besuchte die Reisegruppe ein kurzes Klavierkonzert. Später besichtigten sie den ehemaligen Herrnsitz Son Marroig. Entlang der Westküstenstraße fuhren die Reisenden nach Soller mit seinem Strand und Hafen. Zuletzt wurde der Feengarten von Alfabia besichtigt. Der Garten ist ein maurisches Wunderwerk und Unesco-Weltkulturerbe.

Nach einem Tag zur freien Verfügung ging es am sechsten Tag ins Landesinnere nach Sineu. Auf dem Programm stand der Besuch der Stadt mit großem Wochenmarkt. Mittags ging es weiter zu einer urtypischen Finca mit Weinprobe und mallorquinischer Brotzeit.

Am letzten Tag vor der Abreise ging es in den Osten der Insel auf die höchste Erhebung der Ostküste, das Kloster San Salvador. Zurück vom Berg und nach einer wohlverdienten Stärkung im Dorfstaurant wurden am Nachmittag die Salinen besichtigt. Bei einer Führung erhielt die Gruppe einen Überblick über die Salzfelder und die Salzproduktion. Die gesamte Produktion ist für die Insel Mallorca bestimmt.



Die Teilnehmer der Mallorca-Gruppenreise 2024.

Reiseziele 2026



Kreta

- Reisezeitraum: 23.04. - 30.04.2026
- Voraussichtlicher Preis: ca. 2.000,- Euro p.P.
- Informationsabend dazu am: 25.09.2025 um 19:00 Uhr im VR-Bank Saal



Montenegro

- Reisezeitraum: 25.09. - 02.10.2026
- Voraussichtlicher Preis: ca. 1.700,- Euro p.P.
- Informationsabend dazu am: 04.12.2025 um 19:00 Uhr im VR-Bank Saal

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:
www.vrbank-isar-vils.de/meine-bank/gruppenreisen

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Frau Ulrike Gruber

Tel.: 08741 302-1721

E-Mail: ulrike.gruber@vrbank-isar-vils.de



Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen



Mit Bausparen niedrigen Kreditzins sichern und Prämien mitnehmen.*



Höhere Einkommensgrenzen für Arbeitnehmer-Sparzulage!

Machen Sie den Prämien-Check.
Unsere Experten in Ihrer Bank vor Ort oder bei Schwäbisch Hall beraten Sie gerne.

Ihr Bezirksleiter
Elias Hölzl
Mobil 01522 2686568
elias.hoelzl@schwaebisch-hall.de

zuständig für die Filialen
Bodenkirchen, Gerzen, Aham, Baierbach

Ihr Bezirksleiter
Thomas Grätz
Mobil 01522 2684942
thomas.graetz@schwaebisch-hall.de

zuständig für die Filiale
Vilsbiburg

Ihr Bezirksleiter
Martin Biedersberger
Mobil 01522 2683049
martin.biedersberger@schwaebisch-hall.de

zuständig für die Filialen
Landshut-Flurstraße, Geisenhausen, Kumhausen

www.schwaebisch-hall.de/kontakt



**VR-Bank
Isar-Vils eG**

*Arbeitnehmer-Sparzulage und Wohnungsbauprämie: Es gelten Einkommensgrenzen und weitere Voraussetzungen. Arbeitnehmer-Sparzulage: Betrag gerundet. Riester-Grundzulage: Bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen. Hinweis: Um die aufgeführten staatlichen Förderungen beanspruchen zu können, ist der Abschluss von zwei Verträgen notwendig.

Ihre VR-Bank im Jahr 2024

Informationsveranstaltung für landwirtschaftliche Betriebe



Im Januar 2024 fand die Informationsveranstaltung für Landwirtschaftliche Betriebe mit dem Titel „SelbstBEWUSST vom Land - der ländliche Raum ist Hoffungsraum der Zukunft“ statt. Frau Elke Pelz-Thaller (Bild links) führte als Referentin durch den Abend.

Verabschiedung langjähriger Kollegen



Ende März 2024 wurden zwei langjährige Kollegen in den Ruhestand verabschiedet. Frau Zehetbauer, die viele Jahre die Leitung des KundenDialogCenters innehatte und Herr Kranzeder, der über zahlreiche Jahre den Schalter in Vilsbiburg leitete, beendeten nach vielen Jahren ihre Karriere.

Vertreterversammlung



Am 04. Juli 2024 fand die Vertreterversammlung in Altfraunhofen statt. Die satzungs- und turnusgemäß ausscheidenden Aufsichtsräte wurden von den Vertretern einstimmig wiedergewählt: Walter Deinböck, Andreas Kletzmeier und Josef Schubert. Die beiden Vorstände der VR-Bank Ludwig Frischmann und Manfred J. Gruber gratulierten den Aufsichtsräten zur Wiederwahl.

Ihre VR-Bank im Jahr 2024

Alljährliches VR-Bank Golf-Turnier



Am 3. August 2024 fand das alljährliche VR-Bank Golf-Turnier statt. Auf dem Foto sind die strahlenden Sieger des VR-Bank-Turnieres mit dem Präsidenten des Golfclubs Vilsbiburg, Richard Erhardsberger (links) und Vorstand Ludwig Frischmann (rechts) zu sehen. Sport verbindet und schafft gemeinsame Momente in der Region.

Stand auf dem Nikolausmarkt in Vilsbiburg



Trotz schlechtem Wetter war die VR-Bank Isar-Vils auch 2024 erneut auf dem Nikolausmarkt vertreten. Wer am Glücksrad gedreht hat, konnte entweder eine Filztasche oder einen Regenschirm gewinnen. An diesem regnerischen Tag war der Regenschirm für viele Besucher ein gern gesehener Gewinn. Doch wer nichts gewonnen hat, bekam dennoch einen Trostpreis.



Digital, aktuell und immer mit dabei!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt
Follower
werden!

Wollen Sie immer Up-to-Date sein und alle Neuigkeiten aus der VR-Bank Isar-Vils eG mitbekommen, dann vernetzen Sie sich gerne digital mit uns auf unseren Social Media Kanälen:



Facebook



Instagram



LinkedIn

Sie können sich auch über unsere Homepage sowie über die VR-BankingApp informieren und Ihre Bankgeschäfte ganz bequem online erledigen.



Verkaufen, Vermieten, Verwalten
Seit über 40 Jahren für Sie vor Ort.

**Ihr bewährtes Team für Vilsbiburg –
Geisenhausen – Landshut**

Wir verkaufen Ihre Immobilie
zuverlässig, fair, seriös und
partnerschaftlich.

Stadtplatz 8, 84137 Vilsbiburg
08741 302-2222
info@vrbank-isar-vils.de

**Immo Zentrum**
der VR-Bank Isar-Vils GmbH